



Bewegungs- und Gesundheitstage 2015/16 „..... und sie bewegen sich doch!“



1. Kontaktdaten

Name der Schule: VS Filzmoos

Straße: Filzmoos 110

E-Mail: vs-filzmoos@salzburg.at

PLZ, Ort: 5532 Filzmoos

Homepage: www.vs-filzmoos.salzburg.at

Telefonnummer 06453/8264

06453/8264

Fax:

ProjektleiterIn: VD Sigrid Salchegger

Telefonnummer (mit Vorwahl): 0664/2222249

E-Mail: s.salchegger@aon.at

Projektpartner:

2. Daten:

Anzahl der beteiligten SchülerInnen:

Anzahl der involvierten Klassen: 5

Altersgruppe 6-10 Jahre: 75

Altersgruppe 11-14 Jahre:

Altersgruppe 15-19 Jahre:

Gesamt: 75

Datum/Ort: 1. **24. – 30.06.2016**
Filzmoos – Schule -
Projektarbeiten

2. **01.07.2016 Sportplatz**
Filzmoos – LA Tag

3. **04.07.2016 Sportplatz**
Filzmoos Olympische
Spiele

4.

Beginn: 7:45

Ende: 12:00

3. Beschreibung (Thema, Organisationsplan):

Thema: Olympia – das älteste Sportfest (Projektwoche)

Mit diesem Projekt wurden die Olympischen Werte wie Fairness, Gegenseitige Achtung, Gemeinschaft in die Schule geholt.

Folgende Leitsätze galt es daher zu verwirklichen:

X fair miteinander umgehen

X Gemeinschaft (gemeinsam Sport treiben)

X Gegenseitige Achtung (Gute Leistungen anerkennen, verlieren können)

X „Es ist wichtiger gut gekämpft als gesiegt zu haben!“ (Dabei sein ist alles, sein Bestes geben)

24.06.2016: Themenfindung. Nach einem kurzen Film über die Olympischen Spiele der Antike und der Neuzeit suchten die Schüler und Schülerinnen der 3. und 4. Klasse Begriffe zum Thema Olympia. Nach eigenem Interesse wählten sie folgende Themen für die Projektarbeiten:

- Olympische Sommerspiele in Brasilien 2016
- Olympische Preise einst und heute
- Griechische Götter – griechische Mythologie
- Ausgrabungsstätte Olympia
- Olympische Gedanken und Symbole
- Wandel der Kleidung
- Olympische Maskottchen
- Wettkampfstätten – Wettkampfprogramm
- Olympia in der Neuzeit (Pierre de Coubertin)
- Olympische Spiele in der Antike
- Welche Sportarten sind olympisch?
- Paralympic
- Fairplay und Doping
- Filzmooser Olympia Teilnehmer
- Sportzeitung

Es wurden 12 klassenübergreifende Gruppen (1. – 4. Klasse) gebildet, die sich jeweils mit einem oder zwei Themen befassten. Sie recherchierten im Internet, informierten sich aus Büchern, interviewten Personen und erstellten Plakate. (27.-30.06.2016)

Am 30. Juni 2016 fand in der Mützenhalle die Projektpräsentation statt. Die einzelnen Gruppen referierten über ihre Themen. Jede Gruppe suchte sich einen Ländernamen aus und malte eine Fahne.

Das Olympische Symbol wurde erstellt, ein T-Shirt gedruckt, ein eigenes Maskottchen namens „Mützi“ wurde genäht (unsere Sporthalle heißt Mützenhalle, leitet sich von unserem Hausberg – die Bischofsmütze ab); Ebenfalls das Lied „Hohe Ziele, faire Spiele“ wurde für die Eröffnungsfeier geübt.

Am 01. 07. 2016 fand am Sportplatz ein Leichtathletik – Tag statt. In fünf Stationen (Wurf,

Sprung, Hürden, Sprint, Ausdauer) lernten die Schüler und Schülerinnen Olympische LA - Disziplinen kennen. Drei Stationen wurden von Trainern des Leichtathletikverbandes und zwei durch Lehrerinnen der Schule betreut.

Am 04.07.2016 fanden dann die Olympischen Spiele der VS Filzmoos in Form eines Teambewerbes statt. Alle zwölf Projektgruppen vertraten ein Land.

Programm:

- Fackellauf Schule – Sportplatz
- Einzug der Teilnehmerländer – Olympische Fanfare
- Österreichische Bundeshymne
- Entzünden des Olympischen Feuers
- Begrüßung durch die Schulleiterin
- Sprechen des Olympischen Eids
- Eröffnungslied: „Hohe Ziele, faire Spiele“
- Eröffnung der Spiele durch den Filzmooser Bürgermeister Johann Sulzberger
- Auslosung der Vorläufe
- Vorstellen des Teambewerbes
- Besichtigung
- 4 Vorläufe mit je 3 Gruppen
- Finallauf
- Siegerehrung
- Erlöschen des Olympischen Feuers

Teambewerb: sechs verschiedene Stationen (Laufen einer Stadionrunde, Roller fahren, Wurfheuler werfen, Wagenrennen, Ringe werfen, Landhockey über eine Längsseite) mussten im Team bewältigt werden. Drei Teams traten gegeneinander an, die Sieger kamen jeweils ins Finale. Im Finale traten dann 4 Teams gegeneinander an. Die Teilnehmer eines Teams mussten geschickt ihre Rollen verteilen (Einschätzen der eigenen Leistung). Der erste Läufer eines Teams hatte eine Startnummer, die er dann an den zweiten übergeben musste. Oft war die Startnummernübergabe entscheidend – gegenseitige Hilfe von großer Bedeutung. Es waren spannende Läufe bei denen besonders die Gruppendynamik eine Rolle spielte. Bei der Siegerehrung mit Abspielen der Hymnen gab es Schokomedailles und für jedes Team ein großes Brezel.

Im Anhang einige Bilder zu dieser Projektwoche.

4. Hinweise:

- **Meldeschluss: Freitag, 08.07.2016**
- Anmeldung an: FI Prof. Mag. Robert TSCHAUT



ut@Isr

Mützi unser eigenes Maskottchen













